

Mütter-Mafia - oder wie man sich zum Wohle des eigenen Kindes dissozial verhält.

Beitrag von „chilipaprika“ vom 7. April 2021 12:24

[Maylin85](#) das mag sein, dass es menschlich nachvollziehbar ist. Aber wie soll es sich denn sonst ändern? Es war ja auch nachvollziehbar, vor Jahrzehnten keine Frauen einzustellen. Oder keine llierten Frauen.

Das "Problem" ist nicht die Elternzeit oder die Teilzeit der Frau, sondern dass dafür keine ausreichenden Mitteln zum "Auffangen" gegeben werden. Und zwar ausreichend mit Überlappung, damit es vom Stundenplan passt, usw. Auch im Mutterschutz. Auch nach Rückkehr, ohne die Vertretungslehrkraft von einem Tag auf den anderen auf die Straße zu setzen.

Ohne von den unteilbaren Aufgaben bei Teilzeit anzufangen.